

Wien, 20. November 2019

SPS Messe 2019, Halle 11

### Simatic Drive Controller – die neue Motion-Control-Steuerung mit integrierter Antriebsregelung

- **Simatic S7-1500-Steuerung mit erweiterter Motion-Control-Funktionalität und Sinamics S120 Antriebsregelung platzsparend in einem einzigen Gerät**
- **Leistungsstark für High-End-Anwendungen, mit integrierter Safety-Funktionalität für Steuerung und Antrieb**
- **Umfangreiche Kommunikationsschnittstellen, Technologie-I/Os sowie PLC-übergreifender Gleichlauf für eine einfache Realisierung modularer Maschinenkonzepte**
- **Bewährtes Engineering im TIA Portal**

Siemens erweitert sein Produktportfolio der Technologie-CPU's um den Simatic Drive Controller. Der neue Controller kombiniert eine Simatic S7-1500-Steuerung mit Motion-Control-, Technologie- und Safety-Funktionalität mit einer Sinamics S120 -Antriebsregelung platzsparend in einem Gerät. Dadurch lassen sich Anforderungen an leistungsfähige, kompakte und flexible Automatisierungslösungen einfach umsetzen. Von der hohen Leistung des neuen Controllers profitieren insbesondere Anwendungen mit vielen Achsen, bei denen ein Mehrachs-Antriebssystem zum Einsatz kommt – zum Beispiel bei Verpackungs-, Druck- und Textilmaschinen.

Der Controller steht in den zwei Leistungsklassen CPU 1504D TF und CPU 1507D TF zur Verfügung. Dank integrierter Safety-Funktionalität für Steuerung und Antrieb lassen sich auch anspruchsvolle Anforderungen an die Personen- und Maschinensicherheit erfüllen.

Simatic Drive Controller ist ausgestattet mit umfangreichen Schnittstellen, darunter drei Profinet- und einer Profibus-Schnittstelle für die Kommunikation wie etwa mit HMI-, Peripherie- und weiteren Antriebssystemen sowie Technologie-I/Os onboard. Diese ermöglichen die effiziente Realisierung dynamischer Motion-Control-Anwendungen.

Mit der jetzt in allen Technologie-CPU's verfügbaren Funktion „PLC-übergreifender Gleichlauf“ lassen sich zudem Getriebe- und Kurvenscheibengleichläufe CPU-übergreifend realisieren, so dass Achsmengengerüsten nahezu keine Grenzen gesetzt sind. Neben der Leistungsverteilung auf mehrere CPU's sind mit dem PLC-übergreifenden Gleichlauf auch modulare Automatisierungskonzepte einfach umsetzbar. Das Engineering des Simatic Drive Controllers erfolgt komfortabel und effizient im Engineering Framework TIA Portal.

#### Hintergrundinformation:

Individuelle Produkte erfordern Maschinen und Fertigungslinien, die schnell und einfach an unterschiedliche Formate, Größen, Produktarten und Fertigungsabläufe angepasst werden können. Vor allem in der Fertigung ist ein Maximum an Flexibilität, Effizienz, Präzision und Verfügbarkeit gefragt. Die sichere Überwachung aller Bewegungen in produzierenden Maschinen spielt ebenfalls eine wesentliche Rolle. Dafür bietet Siemens passende technologische Lösungen auf Basis der Simatic Advanced-, Distributed- und Drive Controller.

Weitere Informationen zu Siemens auf der SPS 2019 finden Sie unter

[www.siemens.com/presse/sps2019](http://www.siemens.com/presse/sps2019)

#### **Ansprechpartner für Journalisten:**

Siemens AG Österreich

Gerald Kastner Tel.: +43 (0) 51707 24037

E-Mail: [gerald.kastner@siemens.com](mailto:gerald.kastner@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [https://twitter.com/Siemens\\_Austria](https://twitter.com/Siemens_Austria)

**Siemens Digital Industries (DI)** ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

**Über Siemens Österreich**

Siemens Österreich zählt zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 10.700 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2018 bei rund 3,3 Milliarden Euro. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Gebiete Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Dazu gehören im Wesentlichen Systeme und Dienstleistungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung ebenso wie energieeffiziente Produkte und Lösungen für die Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik bis hin zu Technologien für hochqualitative und integrierte Gesundheitsversorgung.

Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit seinen sechs Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug alleine das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 10.700 Lieferanten – etwa 6.200 davon aus Österreich – über 1,1 Milliarden Euro. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel).

Weitere Informationen: [www.siemens.at](http://www.siemens.at)